



Mechthild Rawert

Mitglied des Deutschen Bundestages
Mitglied im Ausschuss für Gesundheit und
Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Wahlkreis

Friedrich-Wilhelm-Str. 86
12099 Berlin
(U-Bhf. Kaiserin-Augusta-Str.)
Tel: (030) 72 01 38 84
Fax: (030) 72 01 39 94
E-Mail: Mechthild.Rawert@wk.bundestag.de
www: www.mechthild-rawert.de



15.02.2007 | Pressemitteilung

Alexander Schönfelder wird „junger Botschafter“ für Tempelhof-Schöneberg

Im Rahmen des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms wird im kommenden Schuljahr Alexander Schönfelder als „junger Botschafter Deutschlands“ in die Vereinigten Staaten gehen. Für den 16-jährigen Schüler an der Katholischen Schule St. Franziskus hat sich Mechthild Rawert, SPD-Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Tempelhof-Schöneberg, entschieden.

„Alexander hat mich durch sein aufgewecktes, offenes und gleichermaßen zugewandtes Wesen überzeugt. Das von ihm ausgearbeitete Thema, die Airbuskrise, hat mich sehr angesprochen. Insgesamt ist mir die Auswahl und Entscheidung aber sehr schwer gefallen. Auch die vier anderen Jugendlichen hätten es nach ihrem erfolgreichen Abschneiden im Bewerbungsprozedere verdient, über dieses Programm nach Amerika geschickt zu werden. Eine Rolle hat für mich unter anderem gespielt, ob sie auch andere Möglichkeiten haben, während ihrer Schulzeit ins Ausland zu gehen“, erläuterte Rawert ihre Entscheidung.

Über die Zusage hat sich Alexander sehr gefreut. Bei seinem USA-Aufenthalt möchte er vor allem fließend Englisch lernen, zumal er sich sehr für Sprachen interessiert. Zurzeit besucht der Sohn eines Finanzcontollers und einer Hausfrau an seiner Schule die Gitarren- und die Theater-AG und engagiert sich freiwillig bei der Pausenaufsicht. Seine Klassenlehrerin stellt Alexander „eine sehr reife Persönlichkeit“ aus, zudem sei er zuverlässig, hilfsbereit und höflich. In seiner Freizeit geht er gerne fotografieren und liest sehr viel.

Mit dem Parlamentarischen Patenschaftsprogramm (PPP) haben Schülerinnen und Schüler aus der gesamten Bundesrepublik die Möglichkeit, für ein Jahr in den Vereinigten Staaten eine Schule zu besuchen und in einer Gastfamilie zu leben. Sie erhalten für den Aufenthalt ein Stipendium, mit dem die Reise-, Programm- und Versicherungskosten abgedeckt werden. Wenn Jugendliche aus Tempelhof-Schöneberg in das Programm aufgenommen werden wollen, müssen sie sich zunächst bei dem Gemeinnützigen Verein für Internationale Verständigung (GIVE e.V.) bewerben, das unter den BewerberInnen eine Vorauswahl trifft und diese an die für den Wahlkreis zuständige Bundestagsabgeordnete, Mechthild Rawert, weiterleitet. Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen sind auf den Internetseiten des Deutschen Bundestags abrufbar.